

DFG-VK Gruppe Leipzig
c/o Friedenszentrum Leipzig e.V.
Psf 301054
04251 Leipzig

Leipzig, 30.05.2019

Mitteilung an die Medien

Am 1. Juni 1988 trat der im Dezember 1987 von US-Präsident Ronald Reagan und dem sowjetischen Generalsekretär Michail Gorbatschow unterzeichnete Vertrag über die „Intermediate-Range Nuclear Forces“ (INF) in Kraft. Beide Seiten verpflichteten sich zur Beseitigung ihrer Atomraketen mit Reichweiten zwischen 500 und 5500 km. In der Folgezeit gab es eine kurze Phase der Entspannung in den internationalen Beziehungen und die Gefahr eines Atomkrieges in Europa wurde deutlich geringer.

Heute ist das Thema wieder aktuell: Die USA und Russland werfen sich gegenseitig vor, durch neu entwickelte Atomwaffen gegen den INF-Vertrag zu verstoßen. Denn seit 2015 stationieren die USA neue Raketensysteme in Polen und Rumänien. Russland stationiert neue Marschflugkörper, die die Stützpunkte und Aufmarschwege der NATO in Osteuropa angreifen können.

Anfang Februar 2019 kündigte US-Präsident Donald Trump den Vertrag. Der russische Präsident Wladimir Putin setzte ihn daraufhin ebenfalls aus. Nach der sechsmonatigen Kündigungsfrist droht dem INF-Vertrag im August 2019 die endgültige Auflösung:
Es könnte zu einem gefährlichen und kostspieligen atomaren Wettrüsten kommen.

Im Rahmen eines bundesweiten Aktionstages informieren wir am 01. Juni von 14 bis 17 Uhr gemeinsam mit der TG Frieden von aufstehen! Leipzig auf dem Leipziger Markt über die Bedeutung des INF-Vertrages. Und sammeln Unterschriften für die Forderung einer Neuaufnahme von Verhandlungen zur nuklearen Abrüstung. Dabei können Besucher symbolisch Atomraketen verschrotten und erfahren, wer denn nun über den größeren roten Knopf verfügt.

Darüber hinaus fordern wir von Bundesregierung und Europäischer Union:

Keine neuen Atomwaffen in Europa!

US-Atombomben aus Büchel abziehen statt modernisieren!

Keine neuen Atombomber für die Luftwaffe!

Für ein Europa ohne Atomwaffen!

Deutschland muss den Atomwaffen-Verbots-Vertrag unterzeichnen!

Der ganze Aufruf:

<https://inf-vertrag-retten.dfg-vk.de/inf-vertrag-retten-start>

Mehr Infos: www.jetzt-abruersten.de ;

<http://www.no-militar.org/pdfs/Bombenstimmung-2019-A1-web.pdf>

Für Rückfragen stehen wir unter 01520- 6699079 gern zur Verfügung.

Mit friedlichen Grüßen
Torsten Schleip
Bundessprecher DFG-VK